

Die Spur des Geldes

Das Stuwerviertel wächst und es wird investiert – auch in Wohnungen. Wer bei der Finanzierung seines Eigenheims Hilfe braucht, ist bei Stefan Brozyna und Sabine Breuss gut aufgehoben. Mit unheimlich viel Engagement helfen die beiden bei der Umsetzung der finanziellen Träume.



Sabine Breuss und Stefan Brozyna sehen sich als „Robin Hood“ ihrer Kreditkunden, für die sie bessere Kreditkonditionen bei den Banken verhandeln.

Herr und Frau Österreicher sind verschuldet! Den größten Anteil dieser privaten Verschuldung machen Wohnbaukredite aus. Vor allem 2017 war der Traum vom Eigenheim sehr stark, rund 102,1 Mrd. Euro betrug dafür das Kreditvolumen Ende des vergangenen Jahres. Viel Geld, mit dem die heimischen Banken gute Geschäfte machen. Damit auch der kleine Häusbauer nicht auf der Strecke bleibt, hat Stefan Brozyna vor über 20 Jahren sein Finanzierungsberatungsunternehmen Kontrakta gegründet. „Ich habe Spaß an meiner Aufgabe, für unsere Kunden immer das beste Kredit-Angebot mit den günstigsten Konditionen zu finden. Ob Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung“, bringt Brozyna die Zielsetzung seines Unternehmens auf den Punkt. Neben der Unterstützung bei Finanzierungen kümmert sich Kontrakta auch um Einsparungsmöglichkeiten durch bessere Versicherungsverträge.

Belastend und bereichernd

Gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Sabine Breuss berät er seine Kunden und verhandelt für sie bessere Konditionen bei den Banken. Sabine

war viele Jahre in der Hotellerie und Gastronomie tätig. Die Spätfolgen eines Unfalles mit 17 Jahren machten das Stehen in der Küche zunehmend schwer. Vor ein paar Jahren ist sie dann bei Kontrakta eingestiegen. Wie schafft man diese permanente Nähe: gemeinsam arbeiten und leben? „Das ist schon eine spezifische Situation“, verrät Brozyna „Und die ist belastend und bereichernd zugleich.“ Das Berufsleben sei sehr vielschichtig, der Gesprächsstoff ginge damit nie aus. „Aus dem Schlafzimmer halten wir diese Geschichten allerdings raus“, lacht Brozyna.

Bessere Kreditkonditionen sind immer möglich

„Die Hausbank ist immer die Teuerste“, sagt Stefan Brozyna, verrät damit kein Geheimnis und bringt es auf den Punkt: „Die muss Sie ja nicht mehr als Kunden gewinnen.“ Wer sich jetzt gleich zu anderen Banken aufmacht, um seinen Finanzierungswunsch zu besprechen, sollte allerdings vorsichtig sein. Denn jede Kreditanfrage wird beim KSV (Kreditschutzverband) vermerkt und verbessert die Konditionen bei der nächsten Bank nicht unbedingt.

„Hier helfen wir unseren Kunden. Denn wir haben andere Ansprechpartner bei den Banken, mit denen wir über bessere Konditionen sprechen können, als der Einzelkunde“, erklärt Brozyna. Alles sei nachverhandelbar und wer es sich nicht selbst zutraue, sollte es einen Profi tun lassen. Auch Umschuldungen würden sich durchaus rechnen, meint der Finanzierungsexperte.

Transparent und sichtbar

Vor mehr als einem Jahr sind Sabine Breuss und Stefan Brozyna in ihr neues Büro in der Wohlmutstraße 25 im Stuwerviertel gezogen. „Die Leopoldstadt ist ein aufstrebender Bezirk, das Stuwerviertel wächst extrem und die Rollbalken gehen immer öfter wieder hoch. Das Grätzl hat seine Altlasten abgelegt“, versichert Sabine Breuss. „Für uns war ein Gassenlokal sehr wichtig. Das zeigt unsere Transparenz – auch in unserer Arbeit“, ergänzt Brozyna. „Wir wollten kein Büro in einem Büroturm. Wir wollten die Nähe zu unseren Kunden und das funktioniert mit diesem Lokal.“

Das **Fotolabor** im Stuwerviertel

-20% Sommer-Aktion* auf alle **Fotodrucke**

Wir drucken Deine **Sommer-Erlebnisse** auf echtem Fotopapier!

FOTOFALLY
um einen klick freundlicher

1020 Wien | Wohlmutstraße 31
www.fotofally.at | fotofally@aon.at | Tel. 01/729 54 70

*Formate 10x15 cm bis A4. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig Juli - August 2018